



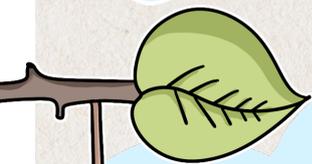
Hier findest du mehr
Infos zum Programm
& zur Anmeldung!



KINDERSCHUTZ + KLIMASCHUTZ
= **KINDERRECHTE**



DAS GROßE KINDERRECHTE- FESTIVAL IN LINZ





Kinderschutz + Klimaschutz = Kinderrechte

Das große Kinderrechte-Festival in Linz

Hallo-Hallo,

habt ihr Lust auf ein spannendes Festival? Dann kommt am Samstag, den 12. Oktober mit eurer Kinder- und Jugendgruppe nach Linz! Wir treffen uns um 13 Uhr am Martin-Luther-Platz in Linz zum Warm-up. Danach ziehen wir in einem bunten Demonstrationszug zum Maindeck des AEC. Vielleicht möchtest du sogar ein buntes Kinderrechte-Demo-Schild basteln? In diesem Handout findet ihr viele spannende Ideen für die nächsten Gruppenstunden.

Bei unserem Kinderrechte-Festival gibt es viel zu erleben! Es warten spannende Workshops, und coole Kulturangebote auf euch. Wir wollen gemeinsam ein starkes Zeichen für Kinderrechte setzen, denn jedes Kind hat das Recht auf Schutz, Mitbestimmung und eine gesunde Umwelt. Seit über 115 Jahren setzen wir Kinderfreunde uns dafür ein, dass Kinder ein gutes Leben haben. Wir finden, dass Kinderrechte wichtig sind und möchten das mit euch feiern!

Kommt vorbei und macht mit – denn für uns ist klar: Kinderschutz + Klimaschutz = Kinderrechte!
Wir freuen uns auf euch! Euer Kinderrechte-Festival Team.





DAS PROGRAMM AM 12. OKTOBER

ZEITPLAN

Ab 13 Uhr: Warm-up beim Martin-Luther-Platz und im Linzer Citypark

Ab 14 Uhr: Start Kinderrechte-Demonstration zum Maindeck des Ars Electronica Centers

Ab 15 Uhr: Abschlusskundgebung und Übergabe der Kinder-Klima-Deklaration an die Politik

Ab 16 Uhr: weitere Bildungs- und Kulturangebote mit Workshops und Vorstellungen für Klein und Groß an verschiedenen Stätten in Linz

INFOS ZUM KULTUR- UND WORKSHOP-PROGRAMM:

MOBY DICK

Moby Dick ist ein riesiger, weißer Wal, der viele Abenteuer erlebt hat. Aber er muss aufpassen, denn Kapitän Ahab jagt ihn. Ahab hat vor vielen Jahren sein Bein an Moby Dick verloren und will sich rächen. Ahab segelt über die Meere, nur mit dem Ziel, Moby Dick zu fangen. Er nimmt dabei keine Rücksicht auf seine Mannschaft, sein Schiff oder sich selbst. Nach langer Suche wird Moby Dick endlich gesichtet. Die Jagd beginnt! Aber wer ist eigentlich der Böse? Und wer wird am Ende gewinnen?

Uhrzeit: 16 Uhr

Dauer: 60 Minuten

Ort: Theater des Kindes (Langgasse 13, 4020 Linz)

Zielgruppe: ab 8 Jahre



KASPERL UND DER WASSERKÖNIG

Um die Gewässer der ganzen Welt reinzuhalten, benötigt der Wasserkönig dringend Hilfe. Die Hexe Zwidur, die zu ihrem Pech nicht richtig lesen kann, meldet sich gleich bei ihm. Sie ist nämlich der Meinung, dass er heiraten möchte. Aber sie hat es nur auf seine Schätze abgesehen. Vorher aber lässt sie sich ihr feuerrotes Haar giftgrün färben, denn angeblich ist das die Lieblingsfarbe vom Wasserkönig. Die Geschichte geht aber – wie immer – gut aus, denn da ist ja auch noch der Kasperl.

Uhrzeit: 16.15 Uhr

Dauer: 45 Minuten

Ort: Linzer Puppentheater, Langgasse 13, 4020 Linz

Zielgruppe: 3 bis 8 Jahre





AEC-HIGHLIGHTFÜHRUNG MIT SCHWERPUNKT KLIMASCHUTZ

Wenn du zum ersten Mal im Museum der Zukunft bist oder dir wieder einmal einen Überblick über alle Ausstellungsbereiche des Ars Electronica Center verschaffen möchtest, ist die Highlightführung genau das Richtige für dich. Das Ars Electronica Center beschäftigt sich immer mit dem Neuen: Die Themen der Zukunft sind hier die Ausstellungen von heute. Es geht um technologische Entwicklungen und deren Auswirkungen auf die Kunst, die Gesellschaft und jeden von uns. Es erwarten dich außergewöhnliche Ausstellungen, in denen du viel anfassen, ausprobieren und erleben kannst. Bei dieser Highlightführung setzen wir ein besonderes Augenmerk auf Klimaschutz!

Uhrzeit: 16 Uhr

Dauer: 2 x 45 Minuten

Ort: Ars Electronica Center

Zielgruppe: ab 12 Jahre

Kooperationspartner: AEC



WORKSHOP „ZIVILCOURAGE“

In schwierigen Situationen, in denen andere Menschen verbal oder tätlich angegriffen werden, gut zu reagieren, kann geübt werden. Der erste Schritt, ist die Situationen wahrzunehmen: Hinsehen, statt Wegsehen. Der Workshop zeigt anhand von alltäglichen Erfahrungen ein nützliches Repertoire an Handlungsmöglichkeiten und Strategien zur Deeskalation und Konfliktbearbeitung auf. So findet jede:r einen Weg, sich für andere einzusetzen.

Uhrzeit: 16 Uhr

Dauer: 90 Minuten

Ort: Kinderkulturzentrum Kuddelmuddel, Langgasse 13, 4020 Linz, Saal EG

Zielgruppe: 8 bis 12 Jahre

Kooperationspartner: SOS Menschenrechte



WORKSHOP „STRONG4LIFE-JUGENDRECHTE“

Gemeinsam mit den Jugendlichen werden die wichtigsten Aspekte der Rechte von jungen Menschen spielerisch und sehr aktiv erarbeitet. Besonderes Augenmerk wird dabei auf die Themen Familie, Schule und Schutz vor Gewalt sowie Kinderrechte in der digitalen Welt gelegt.

Uhrzeit: 16 Uhr

Dauer: 90 Minuten

Ort: Altes Rathaus Linz, Raum 460

Zielgruppe: ab 13 Jahren

Kooperationspartner: KiJa Kinder- und Jugendanwaltschaft OÖ





WORKSHOP „MEIN UNSICHTBARER GARTENZAUN“

Durch die öffentliche Diskussion über sexuellen Missbrauch in den Medien ist das Bewusstsein und die Sensibilität heutiger Eltern größer geworden. „Was kann ich tun, damit meinem Kind so etwas nicht passiert?“, fragen sich viele.

Es liegt an uns Erwachsenen mit welchen Botschaften und Haltungen wir unseren Kindern begegnen.

An diesem Nachmittag wollen wir uns stärkend, humorvoll und ermutigend damit beschäftigen, wie Eltern und sonstige Erziehende Kinder unaufgeregt begleiten und unterstützen können, welche Botschaften hilfreich sind und uns auch den Umgang mit unseren eigenen Grenzen bewusst machen.

„Mein unsichtbarer Gartenzaun“ als Synonym für unsere persönliche Grenze, unseren „Spürzaun“ ermöglicht ein spielerisches Herantasten an das Thema. Kinder von klein auf in ihrer Gefühls – und Bedürfniswahrnehmung zu begleiten, bildet eine wesentliche Basis.

Wir Erwachsene sind verantwortlich für den Schutz von Kindern!

Das Präventionsbuch „Mein unsichtbarer Gartenzaun“ wurde 2016 mit dem

Kinderrechtspreis Salzburg ausgezeichnet, das Workshopprojekt zum Buch mit dem österreichischen Kinderschutzpreis Myki 2021.

Uhrzeit: 16 Uhr

Dauer: 90 Minuten

Ort: Altes Rathaus Linz, Raum 144

Zielgruppe: Jugendliche und Erwachsene, die mit Kindern arbeiten

Kooperationspartner: grenz.bewusst

grenz  bewusst

WORKSHOP „MEIN PERSÖNLICHER HANDABDRUCK“

„Was bedeutet Klimaneutralität? Was beschreibt der Treibhausgaseffekt? Was ist CO₂, und was hat das mit den immer weiter steigenden Temperaturen zu tun?“

Entdecke mit uns im Workshop was Wörter wie Klimaneutralität, Nachhaltigkeit und Biodiversität bedeuten!

Wir werden auch erklären, wie du durch einfache Schritte zum Umweltschutz beitragen kannst – was dein „Persönlicher Handabdruck“ bewirken kann! Komm vorbei und mach mit, um zu erfahren, wie wichtig deine kleinen Taten für unsere Umwelt sind!“

Uhrzeit: 16 Uhr

Dauer: 90 Minuten

Ort: Altes Rathaus Linz, Raum 244

Zielgruppe: 7 bis 11 Jahre

Kooperationspartner: Klimaschutz Stadt Linz

Klima
stadt 

KINDERRECHTE
FESTIVAL
IN LINZ





WORKSHOP „KINDERRECHTE STÄRKEN – KINDERARMUT ABSCHAFFEN“

In Österreich ist mehr als jedes fünfte Kind von Armut und Ausgrenzung bedroht. Kinderarmut ist ein drängendes Problem, das die körperliche, emotionale und kognitive Entwicklung von Kindern massiv beeinträchtigt. Sie schränkt den Zugang zu Bildung, Gesundheit und sozialer Teilhabe und dadurch die Chancen der Kinder auf ein gelingendes, selbstbestimmtes Leben im Erwachsenenalter stark ein und gefährdet dadurch die Grundrechte von Kindern.

Im Workshop „Kinderrechte stärken - Kinderarmut abschaffen“ möchten wir die Teilnehmer:innen für das Thema „Kinderarmut in Österreich“ sensibilisieren und durch interaktive Übungen und Raum für Diskussion dazu anregen, Kinderarmut aus Kinderrechte-Sicht zu betrachten und dessen weitreichende Auswirkungen zu begreifen.

Die Teilnehmer:innen erfahren zum einen praxisnah, wie Kinderarmut in Österreich aussieht, wie diese die Lebensrealität von armutsbetroffenen Familien beeinflusst und die Kinder in ihren Rechten einschränkt. Zum anderen möchten wir Einblick geben in das von der Volkshilfe entwickelte Modell der Kindergrundsicherung, welche das Potential hat, Kinderarmut in Österreich strukturell zu beseitigen und Chancen für alle Kinder und Jugendlichen in unserem Land für ein gelingendes Leben im Erwachsenenalter ermöglicht.

Der Workshop richtet sich an Jugendliche und Erwachsene, die ein tieferes Verständnis für die Auswirkungen von Kinderarmut aus der Perspektive der betroffenen Kinder entwickeln und zugleich Lösungsansätze kennen lernen möchten.

Uhrzeit: 16 Uhr

Dauer: 90 Minuten

Ort: Bernaschek-Saal, Raum 100, 1. Stock, Landstraße 36, 4020 Linz

Zielgruppe: Jugendliche und Erwachsene

Kooperationspartner: Volkshilfe OÖ

volkshilfe.
OBERÖSTERREICH

**KINDERRECHTE
FESTIVAL
IN LINZ**





WORKSHOP „KLIMAGERECHTIGKEIT – ABER WIE?“

Die Klimakrise betrifft uns alle. Dich, mich, Tiere und Pflanzen aller Art sowie ihre Lebensräume. Die Klimakrise ist nicht nur eine ökologische, sondern auch eine soziale Krise. Menschen im Globalen Süden sind am stärksten von den Folgen der Klimakrise betroffen, dabei sind sie nur für einen Bruchteil der globalen CO₂-Emissionen verantwortlich. In diesem Sinn beleuchtet der Workshop „meine, deine, unsere und globale“ Perspektiven für Klimagerechtigkeit.

Der Workshop wirft grundlegende Fragen rund um die Klimakrise auf, erzählt von Auswirkungen der Klimakrise auf Menschen in Kenia, Kambodscha, Guatemala und Senegal und motiviert die Teilnehmenden sowohl ihre persönliche Lebensweise als auch gesellschaftliche Rahmenbedingungen im Sinne von Klimagerechtigkeit zu reflektieren.

Uhrzeit: 16 Uhr

Dauer: 90 Minuten

Ort: Central Linz, EG, Landstraße 36, 4020 Linz

Zielgruppe: ab 13 Jahren

Kooperationspartner: Südwind

WEITERE PROGRAMMHIGHLIGHTS:

Stelzengeher-Bamboomoon, österreichweites Klimabanden-Treffen, Linzer Kinderkulturwoche ...

MEHR INFOS HIER:



**QR-CODE
SCANNEN!**

HIER GEHT'S ZUR ANMELDUNG:



**QR-CODE
SCANNEN!**



**Liebe Kinderfreunde-Gruppen (minis, freundschaftskinder, rote falken),
liebe Klimabanden und liebe alle anderen Gruppen,**

Zur Vorbereitung auf das Kinderrechte-Festival und insbesondere auf die Kinderrechte Demonstration haben wir euch einige Ideen zusammengefasst, die ihr in den Gruppen besprechen, auswählen und machen könnt.

Je bunter die Demo, desto spannender wird sie für alle Teilnehmer:innen. Wir freuen uns auf eure Beiträge!

Euer Kinderrechte-Festival Team.

Allgemeine Information zum Thema Kinderrechte findet ihr hier:
<https://kinderfreunde.at/ueber-uns/themen/kinderrechte>
<https://rettenwirdiewelt.at/>





LÄRM MACHEN

SPRECHCHÖRE DICHTEN

Benötigtes Material: Keines

Durchführung: Hier heißt es vor allem kreativ sein. Gemeinsam kann man in den Gruppenstunden vor der Demonstration an gemeinsamen Sprechchören arbeiten und diese dann bei der Demo anstimmen. Einer der bekanntesten Sprechchöre zum Thema Kinderrechte geht folgendermaßen: „1,2,3,4-Kinderrechte wollen wir! 5,6,7,8–heute werdensie fix gemacht!“ oder „Wir sind hier, wir sind laut, weil ihr unsre Zukunft klaut!“ Davon ausgehend kann man im selben Rhythmus weiterdichten.

Aber auch bekannte Kinder- und Falkenlieder können zum Thema Kinderrechte umgedichtet und bei der Demo gesungen werden.

TROMMELN BASTELN

Benötigtes Material: Blechdosen, Buntpapier, Klebstoff, Stöcke, Wäscheleine

Durchführung: Das Prinzip ist einfach - Blechdosen eignen sich ideal, um damit Lärm zu machen. In der Gruppenstunde kann man gemeinsam die Trommeln verzieren, indem man das Buntpapier dekorativ anklebt bzw. die Dose anmalt. Wenn man zwei kleine Löcher in die Seitenwand der Dose macht, kann man außerdem die Wäscheleine durchfädeln und sich die Trommel um den Hals hängen. Gedacht ist die Trommelei aber jedenfalls als gemeinsamer Lärm, den man erzeugt, nicht als militante Marschtrommelei wie beim Bundesheer.

MUSIKBLOCK

Benötigtes Material: Instrumente, Liedertexte

Durchführung: Ist eure Gruppe musikalisch? Könnt ihr gut singen oder habt sogar ein paar Leute in der Gruppe, die Instrumente spielen können? Das trifft sich gut. Studiert ein paar Lieder ein, die ihr bei der Demo singen könnt. Wie schon vorher erwähnt, könnt ihr auch hier kreativ sein und Liedertexte zum Kinderrechte-Thema umtexten. Wir freuen uns jedenfalls, wenn auf der Demonstration verschiedene Gesänge für eine bunte Stimmung sorgen.

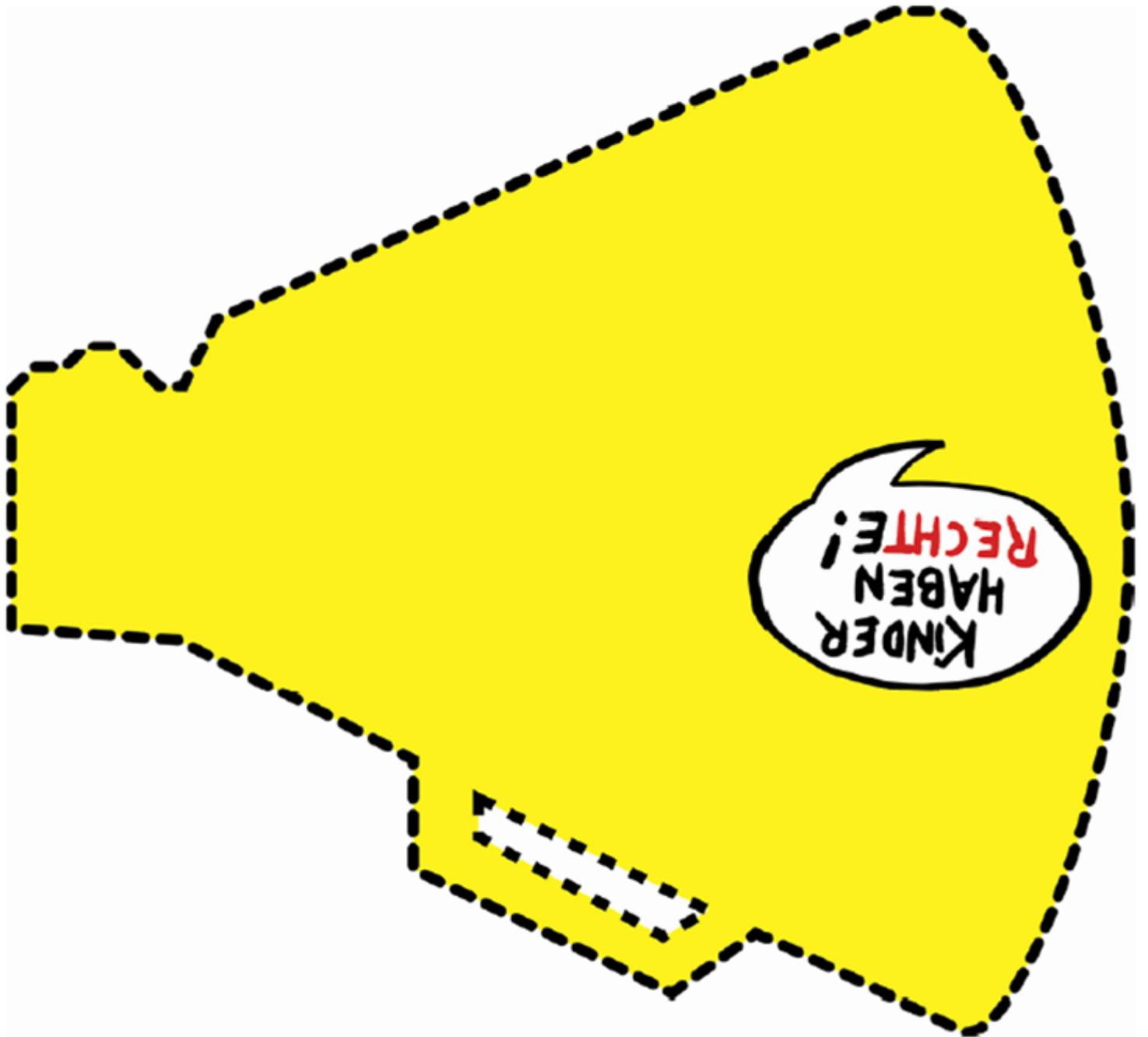
MEGAFONE BASTELN

Benötigtes Material: Karton (mittelstark) mit Schnittvorlage, Schere/Stanley-Messer, Klebstoff





Durchführung: Hier eine Schnittvorlage für ein „Megafon“. Übertrag es so groß wie möglich (zumindest DIN A2) auf einen Karton, am einfachsten ist es, die Form abzumalen. Dann einfach ausschneiden, zum Sprachrohr rollen und an den Überlappungspunkten ankleben, fertig ist das Megafon für die Demo!



Dies sind nur einige Ideen, wie man auf der Demo Lärm machen kann. Jede andere Geräuschquelle, die ihr basteln könnt, könnt ihr natürlich auch zur Demo mitnehmen!



FORDERUNGEN SCHREIBEN

SANDWICH-MANN/-FRAU

Benötigtes Material: Große Kartonplatten (stark), Wäscheleine, Farben, Pinsel, Stifte

Durchführung: Die Kartonplatten sollten etwa einen halben Meter breit und von der Höhe her zirka einen halben Meter kleiner als der/die Träger:in sein. Auf diese Platten kann man nun Forderungen zum Thema Kinderrechte schreiben. Danach in jede Platte zwei Löcher zehn Zentimeter vom oberen Rand entfernt stechen. Mit der Wäscheleine bindet man die Platten so zusammen, dass der Kopf dazwischen durchgesteckt werden kann und die Leinen schön auf den Schultern des/der Träger:in aufliegen (Wäscheleine ist die kostengünstigste Lösung, je breiter die Schnur oder gar Gurt, desto bequemer ist es, die Schilder zu tragen). Nun kann die/der sogenannte Sandwich-Mann/-Frau die Forderungen auf der Demo zur Schau stellen.

SCHILDER BASTELN

Benötigtes Material: mittelgroße Kartonplatten (stark), Holzlatten (zirka 1,20 m lang), Tacker, Farben, Pinsel, Stifte

Durchführung: Kartonplatten bemalen, verzieren, mit Forderungen beschriften und einfach mit dem Tacker in der Mitte auf der Holzlatte befestigen.

TRANSPARENTE MALEN

Benötigtes Material: Transparentstoff, Acrylfarben oder Fingermalfarben, Pinsel

Durchführung: Die Transparente mit Abtönfarben bemalen. Zum Trocknen am besten im Gruppenraum am Boden auflegen, dann verläuft die Farbe nicht so stark wie bei der Hängetrocknung. Ihr könnt aber auch die Transparente, die ihr bei früheren Kinderrechte-Aktion habt, zur Demo mitnehmen. Tragen kann man die Transparente entweder als Gruppe ohne Latten oder man tackert sie an den Rändern auf Latten, dann kann man sie auch in die Höhe halten.

Wichtig: Bei der Lattenvariante ist es ratsam, Schlitze in das Transparent zu schneiden, damit es auch bei etwas stärkerem Wind nicht aus den Händen gerissen wird.

BUCHSTABENSALAT

Benötigtes Material: Kartonplatten A3 (stark), Pinsel, Farben

Durchführung: Wenn man sich ein Set an Schildern macht, auf dem jeweils ein Buchstabe steht, kann man flexibel während der Demo verschiedene Slogans formulieren. Da man nicht grundsätzlich sagen kann, wie viele Buchstaben man für die Slogans braucht, empfiehlt es sich hier, sich ein paar zu überlegen und diese im Internet in einer Analyse berechnen zu lassen. (<http://jumk.de/wortanalyse/>)

Beispiel: Wollt ihr den Slogan „Kinderschutz + Klimaschutz = Kinderrechte“ formulieren können, braucht ihr: 1xA, 3xC, 2xD, 4xE, 3xH, 3xI, 3xK, 1xL, 1xM, 2xN, 3xR, 2xS, 3xT, 2xU, 2xZ, 1x+, 1x= - insgesamt also 37 Schilder.





KÜNSTLERISCHES

GESICHTSBEMALUNGEN

Benötigtes Material: Schminkset

Durchführung: Wenn ihr einen längeren Anreiseweg zur Demo habt, ist das der ideale Zeitvertreib während der Zugfahrt: Schminkt die Kinder mit dem „Kinder haben Rechte“ Logo im Gesicht. Ihr braucht dafür die Farben Gelb, Schwarz, Weiß und Rot.

PAPPMASCHEE-KUNST

Benötigtes Material: Luftballons, Zeitungspapier, Kleister, Farben

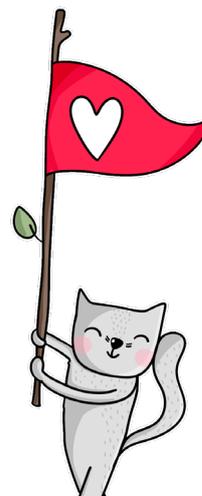
Durchführung: Ein Kunstwerk aus Pappmaschee ist in der Herstellung einfach und Spaßig. Außerdem kann man eine Pappmaschee-Figur auch bei der Demo tragen, weil sie nicht so schwer ist. Sollte sie doch etwas größer werden, besorgt euch ein Skateboard oder einen kleinen Wagen, auf die ihr die Figur setzen könnt. Die Herstellung funktioniert so:

Zeitungspapier in kleine Stücke reißen und in einem Kübel mit heißem Wasser durchkneten. Etwas Tapetenkleisterpulver beimengen und weiterkneten, bis eine breiige Masse entsteht. Aus dieser Masse kann so ziemlich alles hergestellt werden. Am besten um einen festen Gegenstand auftragen, den man nachher entfernen kann. Kugeln sind am einfachsten herzustellen, indem ein aufgeblasener Luftballon mit Pappmaschee bestrichen wird und nach einer Trockenzeit mit einer Nadel aufsticht. Die fertigen Figuren können danach bemalt werden.

ABSPERRBAND-SCHAUSPIEL

Benötigtes Material: Absperrband, diverse Requisiten

Durchführung: Probt in der Gruppenstunde ein kleines Aktionstheaterstück ein. Während der Demo könnt ihr dies mit Verkleidungen und so weiter aufführen. Damit es nicht in der Menschenmasse untergeht, bildet ihr am besten ein Viereck rund um die „mobile Bühne“, das von Mitgliedern eurer Gruppe gebildet wird. Diese halten ein Absperrband in der Hand, das eine freie Fläche in der Demo schafft, die gleichzeitig eure Bühne ist. Damit habt ihr eine bewegliche Bühne, die im Demonstrationzug mitgeht und den absoluten Hingucker auf der Parade.





(RIESEN)SEIFENBLASEN

Benötigtes Material:

Für die Seifenblasenflüssigkeit: 1 l kaltes (!) Wasser, ½ TL Guarkernmehl (erhältlich in Drogeriemärkten), 1 (gestrichener) TL Backpulver, 50 ml Spülmittel (bitte auf Umweltverträglichkeit achten).

Für die Stäbe: 2 Stöcke, Kordel (am besten aus saugfähigem Stoff), ein kleines Gewicht (z.B. eine Schraubenmutter).

Durchführung: Gebt das kalte Wasser in eine Schüssel und vermischt es gründlich mit dem Guarkernmehl und dem Backpulver. Gebt anschließend das Spülmittel hinzu und verrührt es langsam und vorsichtig, sodass kein Schaum entsteht. Fertig ist die Seifenblasenlauge.

Knote die Kordel um einen Stock, dann zieht ihr die Schraubenmutter auf das Band. Knotet die Kordel nun, mit etwas „Spiel“ um den zweiten Stock. Danach knotest du das Band wieder zurück an den ersten Stock. Es ist ein bisschen schwer zu beschreiben, aber am Ende soll das Band wie ein Dreieck aussehen ...

Du schaffst das!

Für die Demo: Nicht vergessen, nehmt ein „Fahrzeug“ mit auf dem ihr eure Seifenblasenflüssigkeit gut verstaut mittransportieren könnt.

SCHWUNGTUCH

Benötigtes Material: Schwungtuch

Durchführung: Ihr reiht euch mit dem ausgebreiteten Schwungtuch in die Demo ein (das ist schon mal bunt). Alle halten sich nun am Schwungtuch fest und so marschirt im Demozug. Natürlich könnt ihr dabei, wie bei den Spielen mit dem Schwungtuch, Wellen schlagen, oder oder.

Und sollte der eine oder andere Regenspritzer kommen, dann könnt ihr euch darunter stellen und habt einen Riesenschirm.

Gerade im künstlerischen Bereich ist eure Kreativität gefragt: Jonglieren, Stelzengehen, Akrobatik und vieles mehr ist im Rahmen unserer Demonstration möglich. Es hängt von den Fähigkeiten eurer Gruppenmitglieder ab, eine solche Aktion zu planen und vorbereiten.





**KINDER
HABEN
RECHTE!**

KINDERSCHUTZ + KLIMASCHUTZ = KINDERRECHTE

Österreichische Kinderfreunde, Landesorganisation Oberösterreich • Europaplatz 4 • 4020 Linz
T: 0732/ 77 30 11 • F: 0732/ 77 30 11 – 10 • info@kinderfreunde-ooe.at • www.kinderfreunde-ooe.at • ZVR-Zahl: 486089761
Bankverbindung: IBAN: AT42 5400 0000 0028 6542 • BIC: OBLAAT2L



**WIR FREUEN UNS
AUF DICH!**



Hier findest du mehr
Infos zum Programm
& zur Anmeldung!

